

Wetterbauwerke für den Bergbau
**Wetter-Pendeltüren für Förderstrecken mit
 Einschienehängbahnen und Schienenflurbahnen**
 Errichtung und Betrieb

DIN
21634

ICS 73.100.20

Ersatz für Ausgabe 1976-07

Air regulation systems in mining – Swinging roadway air doors for monorails
 and free-steered machines – Building and operation

Beginn der Gültigkeit

Diese Norm gilt ab 1. Mai 1999.

Daneben gilt DIN 21634 : 1976-07 noch bis zum 31. Oktober 1999.

Inhalt

	Seite
Vorwort	1
1 Anwendungsbereich	2
2 Normative Verweisungen	2
3 Maße, Bezeichnung	2
3.1 Allgemeines	2
3.2 Zusammenstellung	3
3.3 Einzelteile	7
3.3.1 Pendelachse	7
3.3.2 Pendelmechanismus, vollständig	8
3.3.3 Türblatteinfassung	9
3.3.4 Türblatt	10
4 Anforderungen	11
4.1 Allgemeine Anforderungen	11
4.2 Sicherheitstechnische Anforderungen	11
5 Prüfung	11
Anhang A (informativ) Literaturhinweise	11

Vorwort

Diese Norm wurde vom Arbeitsausschuß „Wettertüren“ des Normenausschusses Bergbau (FABERG) unter Berücksichtigung einer Werknorm der Ruhrkohle AG (RAG-Norm 307500) „Wetterbauwerke – Wetter-Pendeltüren – Bau und Betrieb“ überarbeitet und ersetzt DIN 21634 : 1976-07 „Wetter-Pendeltüren für Förderstrecken mit Einschienehängbahnen – Hauptmaße“.

Diese Norm enthält in 4.2 sicherheitstechnische Festlegungen im Sinne des Gesetzes über technische Arbeitsmittel (Gerätesicherheitsgesetz).

Änderungen

Gegenüber der Ausgabe Juli 1976 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Titel der Norm geändert.
- b) Norm redaktionell überarbeitet und dem Stand der Technik angepaßt.
- c) Bilder 1 bis 7 neu eingefügt.
- d) Tabelle 1 erweitert, Tabellen 2 bis 5 hinzugefügt und den Bildern 1 bis 7 angepaßt.

Frühere Ausgaben

DIN 21634: 1976-07

Fortsetzung Seite 2 bis 11

Normenausschuß Bergbau (FABERG) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.

1 Anwendungsbereich

Diese Norm gilt für Wetter-Pendeltüren, die von Einschienenhängebahnen oder Schienenflurbahnen durchfahren werden, sowie in Bereichen, in denen Wagen einzeln von Hand bewegt werden.

Sie müssen Wetterdrücke – in Abhängigkeit von der Türgröße – bis 780 Pa durch vorgespannte Federn ausgleichen.

2 Normative Verweisungen

Diese Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation.

DIN 74

Senkungen

DIN 427

Schaftschrauben mit Schlitz und Kegelkuppe

DIN 2448

Nahtlose Stahlrohre – Maße, längenbezogene Massen

DIN 4844-1

Sicherheitskennzeichnung – Begriffe, Grundsätze und Sicherheitszeichen

DIN 4844-2

Sicherheitskennzeichnung – Sicherheitsfarben

DIN 7168

Allgemeintoleranzen – Längen und Winkelmaße, Form und Lage – Nicht für Neukonstruktionen

DIN 17223

Runder Federstahl – Patentiert-gezogener Federdraht aus unlegierten Stählen – Technische Lieferbedingungen

DIN 18800-1

Stahlbauten – Bemessung und Konstruktion

DIN 21631

Wetterbauwerke im Bergbau – Flügeltüren für den Fahrweg – Nicht druckentlastete Wettertüren

DIN 21635

Wetterbauwerke für den Bergbau – Wetterschleusen – Errichtung und Betrieb

DIN 21637

Wetterbauwerke für den Bergbau – Flügeltüren für den Förderweg – Druckentlastete zweiflügelige Wettertüren

DIN 22109-2

Textil-Fördergurte für den Steinkohlenbergbau – Gummi- oder PVC-Fördergurte mit zwei Einlagen für unter Tage – Maße, Anforderungen

DIN EN 10025

Warmgewalzte Erzeugnisse aus unlegierten Baustählen – Technische Lieferbedingungen (enthält Änderung A 1 : 1993); Deutsche Fassung EN 10025 : 1990

DIN EN ISO 7040

Sechskantmutter mit Klemmteil (mit nichtmetallischem Einsatz) Typ 1 – Festigkeitsklassen 5, 8 und 10 (ISO 7040 : 1997); Deutsche Fassung EN ISO 7040 : 1997

DIN EN ISO 13920

Schweißen – Allgemeintoleranzen für Schweißkonstruktionen – Längen- und Winkelmaße, Form und Lage (ISO 13920 : 1996); Deutsche Fassung EN ISO 13920 : 1996

DIN ISO 2768-1

Allgemeintoleranzen – Toleranzen für Längen- und Winkelmaße ohne einzelne Toleranzeintragung; Identisch mit ISO 2768-1 : 1989

3 Maße, Bezeichnung

3.1 Allgemeines

Allgemeintoleranzen:

- für geschweißte Bauteile: EN ISO 13920 – B
- für alle übrigen Bauteile: ISO 2768 – c sowie DIN 7168 – g (Nicht für Neukonstruktionen)

Nahtdicke für alle Schweißnähte nach DIN 18800-1

Die Wettertüren brauchen der bildlichen Darstellung nicht zu entsprechen; nur die angegebenen Maße für Wettertüren nach Tabelle 1 einschließlich aller Zwischengrößen sind einzuhalten.

3.2 Zusammenstellung

Form A

Wetter-Pendeltür für Betrieb mit Einschienenhängebahnen mit Eigenantrieb und/oder einzelner Wagenförderung

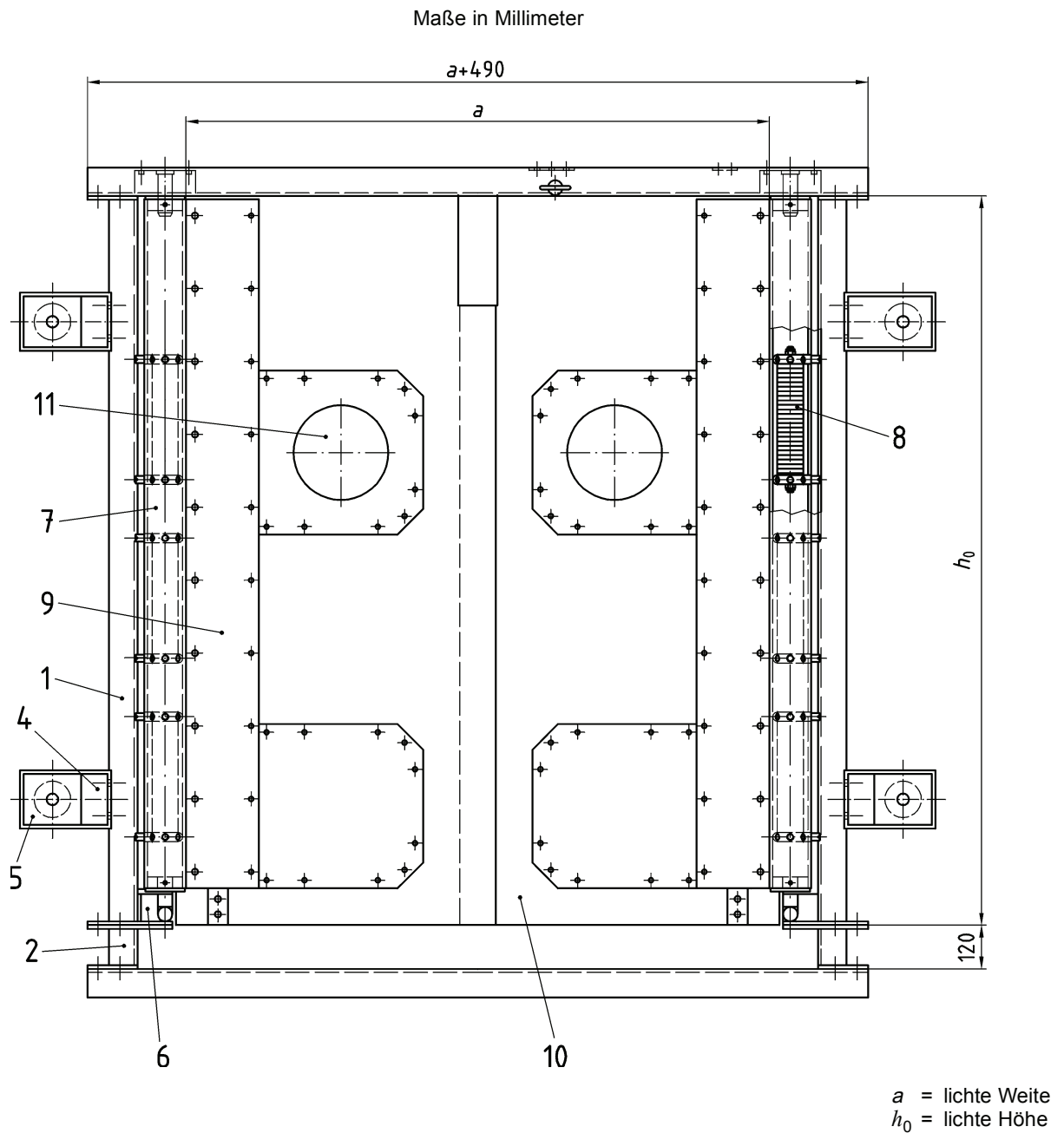


Bild 1: Wetter-Pendeltür der Form A

Bezeichnung für eine einbaufertige Wetter-Pendeltür der Form A (A) von lichter Weite $a = 1\,600\text{ mm}$ und lichter Höhe $h_0 = 2\,000\text{ mm}$ ($1\,600 \times 2\,000$):

Wetter-Pendeltür DIN 21634 – A – $1\,600 \times 2\,000$

Form B

Wetter-Pendeltür für Betrieb mit Einschienenhängebahnen mit Seilantrieb

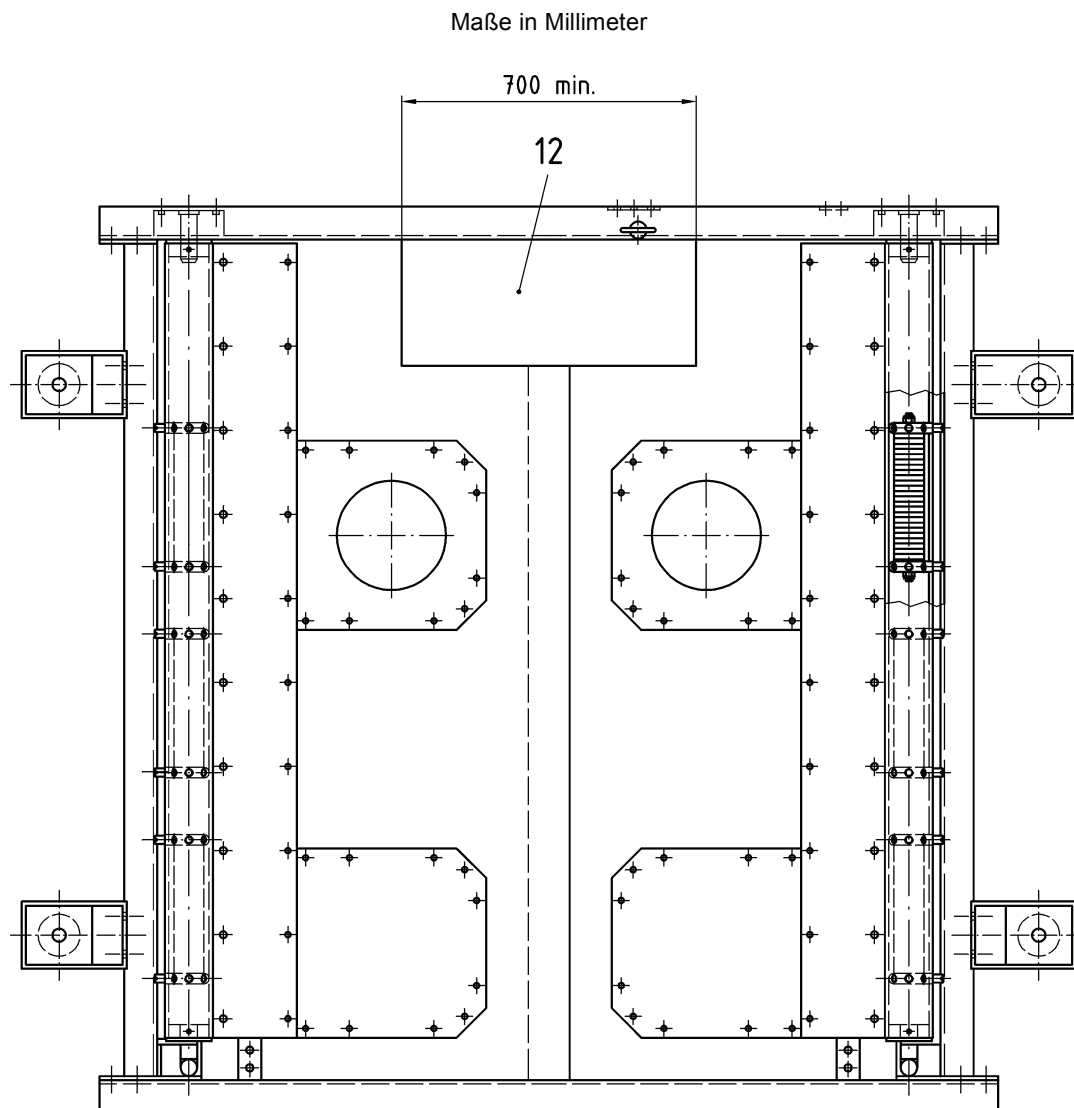


Bild 2: Wetter-Pendeltür der Form B

Bezeichnung für eine einbaufertige Wetter-Pendeltür der Form B (B) von lichter Weite $a = 1\,600\text{ mm}$ und lichter Höhe $h_0 = 2\,000\text{ mm}$ ($1\,600 \times 2\,000$):

Wetter-Pendeltür DIN 21634 – B – $1\,600 \times 2\,000$